

MZ - Ra - Zug, 5.07.2002.

# Nachwuchs bekam vom Wehrführer ein „Sehr gut“

Nackenheimer Jugend löschte beim Tag der Feuerwehr ein kleines Haus – Bei Modenschau die Einsatzkleidung präsentiert

NACKENHEIM. Die Freiwillige Feuerwehr öffnete ihre Türen und viele Nackenheimer kamen: Immerhin gibt's die Wehr bereits seit 110 Jahren und ist fest im Leben der Rheingemeinde verankert. Der „Tag der offenen Tür“ war ein voller Erfolg, bilanzierte Wehrführer Fred Kimmes rückblickend. 50 Helfer waren beteiligt.

Brandgefährlich erschien zunächst die Übung der Jugendwehr. Doch hier stellte der Nachwuchs mit Mut und Reaktionsfähigkeit sein Können im Ernstfall unter Beweis. Zwei Löschfahrzeuge waren an der Brandangriffsübung mit Personenrettung beteiligt. Nach Worten des Wehrführers lief die Übung „sehr gut“ ab. Um den Feuerangriff perfekt nachzustellen, hatten die Jugendlichen eigens ein kleines Haus errichtet.

Ein Programmhöhepunkt der ganz besonderen Art war eine Feuerwehrmodenschau: Im Schlaf- oder Büroanzug rasten die Wehrmänner ins Gerätehaus und präsentierten auf unterhaltsame und infor-



Mit vollem Einsatz an der Spritze: Die Nackenheimer Jugendwehr übte vor großem Publikum. ■ Foto: Bernd Eßling

mative Weise die Schutzkleidung für die verschiedensten Einsätze. Für die musikalische

Unterhaltung war ebenfalls gesorgt: Das Bodenheimer Blasorchester und der MGV

Nackenheim gaben sich ein Stelldichein. Die Kinder stürmten die Feuerwehrautos,

die zu Rundfahrten starteten. Außerdem war eine Hüpfburg aufgebaut. (pet)